

Liebe Gemeindemitglieder,

seit 2019 befinden wir uns auf dem Pastoralen Weg. Der Pastorale Weg im Bistum Mainz ist ein Weg der Entwicklung und Erneuerung der Kirche. Neben inhaltlichen Fragen geht es dabei um veränderte Strukturen: Weil die Zahl der Gläubigen, der Hauptamtlichen und dabei insbesondere der Priester in den nächsten Jahren weiter sinken wird, wird die Zahl der Pfarreien deutlich reduziert. Dieser Schritt soll gleichzeitig Erleichterungen beispielsweise in der Verwaltung bringen. Die bisher bestehenden Pfarreien werden zu neuen, größeren Pfarreien fusionieren. Die Pfarrgemeinden bleiben aber als Gemeinschaft im Ort, in denen das pastorale Leben stattfindet, erhalten.

Wie im letzten Jahr schon berichtet gehört Mörfelden zur zukünftigen Großpfarrei Groß-Gerau-Mitte. Gemeinsam mit den Pfarreien Walldorf, Nauheim, Königstätten, Groß-Gerau, Büttelborn, Büttelborn-Dornheim, Trebur, Astheim, Geinsheim und der italienischen Gemeinde. Die neue Großpfarrei soll zum 1. Januar 2028 gegründet werden. Bis dahin gibt es natürlich noch viel vorzubereiten. Dazu wurden verschiedenen Projektgruppen gebildet, in denen Mitglieder aus allen Pfarreien sind. Es gibt die Projektgruppe Gebäude, Finanzen, Verwaltung, Katechese, Öffentlichkeitsarbeit und Gottesdienst.

Bis zur Neugründung der Großpfarrei wollen wir uns bis dahin weiter vernetzen, Kräfte bündeln, offenen Fragen klären, Begegnungen ermöglichen, noch stärker zusammenarbeiten und zusammenwachsen sowie die entsprechenden Strukturen schaffen. Wir wollen Leben, Glauben, Ressourcen und Verantwortung miteinander teilen. Gleichzeitig soll Kirche in unseren einzelnen Kirchorten und Gemeinden, wie hier in Mörfelden Sankt Marien, lebendig bleiben und sich vor Ort weiterentwickeln.

Von Bistumsseite her gibt es verschiedene Vorgaben, die in der neuen Pfarrei umgesetzt werden müssen. Eine Vorgabe ist es, Gebäudeflächen einzusparen. Zukünftig müssen 42 Prozent der Gebäudeflächen von Pfarrheimen und 16,5 Prozent der Gebäudeflächen von Kirchen eingespart werden. Das ist ein großer und schwieriger Schritt. Die Projektgruppe Gebäude hat begonnen, ein Konzept für die Umsetzung zu erarbeiten.